FICHTELBAHN NEWSLETTER



Lieber OpenDCC u. Fichtelbahn Anwender,

in der vergangenen Woche haben sich ein paar weitere Veränderungen ergeben, über die wir Sie mit diesem Newsletter informieren möchten.

INFORMATION

GBM16TS ALS FERTIGBAUSTEIN UND DIREKT AM BIDIBUS

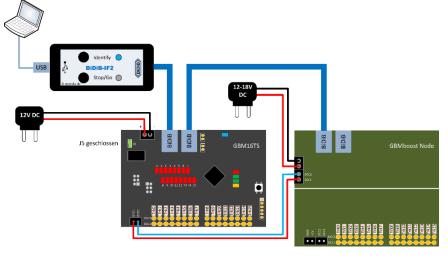


Es gibt Nachwuchs bei der bekannten GBM16T Baugruppe von Fichtelbahn – der neue GBM16TS, der direkt an den BiDiBus angeschlossen werden kann!

Alle bekannten Funktionen und Ausstattungen vom GBM16T wurden beim GBM16TS übernommen.

- 16fach Stromfühler für die Belegtmeldung
- je Port einen RailCom-Detektor auf dem bis zu 4 Railcom taugliche Decoder (Channel 2) erkannt werden können
- integrierte Kehrschleifenschnittstelle für das externe KS-Modul
- Erfassung der Belegtmeldung auch bei abgeschaltetem Fahrstrom
- Erkennung von Belegungen auch beim Analogbetrieb möglich

Die Besonderheit dieser Baugruppe ist, dass Sie eine BiDiBus-Schnittstelle integriert hat und direkt mit dem BiDiBus verbunden werden kann. Es wird keine Flachbandverbindung zum GBMboost oder einer anderen GBM16T-Schnittstelle benötigt. Der DCC-Fahrstrom kommt über eine separate DCC-Zuleitung zur Baugruppe von irgendeinem BiDiBus-Booster (z.B. GBMboost).



Die Baugruppe wird direkt mit Betriebsspannung aus dem Bus versorgt (GBMboost oder GBM Master als Interface), so dass auch keine externe Spannungsversorgung (12V) benötigt wird. Beim Einsatz des BiDiB-IF2 (Abbildung), wird einmalig eine 12V Versorgungsspannung an einer der GBM16TS Baugruppen benötigt. Alle weiteren GBM16TS Baugruppen können dann aus den BiDiBus versorgt werden.

Link zur Webseite:

https://www.fichtelbahn.de/gbm16ts_index.html

Link zum Shop:

https://shop.fichtelbahn.de/BiDiB-GBM16TS_1



MODELLSTELLWERK STEUERT JETZT AUCH BIDIB



Das ModellStellwerk (**ModellStw**) bietet jetzt auch die BiDiB Unterstützung an. Das Steuerungsprogramm ist in der Darstellung und Bedienung weitgehend identisch mit den Stellwerkstechniken die bei der Deutsche Bahn (SpDrS60 und ESTW) und bei der SBB (Domino '67 und Iltis) im Einsatz sind.

Der Stelltisch mit dem Gleisplan wird auf dem Bildschirm nachgebildet, Züge werden einfach per Mausklick, mit den Fingern oder mit einem Stift auf einem Touchscreen gesteuert.

Neben der Nachbildung der Originalbedienung bietet ModellStellwerk auch viele typischen Modellbahnfunktionen, von einfacher Loksteuerung bis zum vollautomatischem Betrieb. Gerade im automatischen Betrieb, das in ModellStellwerk ohne Programmierarbeiten möglich ist, bietet BiDiB mit der zuverlässigen Kommunikation und RailCom Funktionalität viele Vorteile.

In ModellStellwerk sind jetzt die meisten BiDiB Funktionen implementiert, aber in Zukunft wird es hierzu noch weitere Funktionalitäten geben.

Auf der Webseite www.modellstw.eu finden Sie weitere Informationen zum Programm.

Sie können zum ausprobieren die Handbücher und eine kostenlose Demoversion herunterladen.

FIRMWARE UPDATES

KEINE UPDATES VORHANDEN

BLICK IN DIE ENTWICKLUNGSKÜCHE

KEINE ANKÜNDIGUNGEN VORHANDEN

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Support-Forum gerne zur Verfügung! (forum.fichtelbahn.de)

Kontakt:

fichtelbahn.de

Christoph Schörner
Am Dummersberg 26
D-91220 Schnaittach
support@fichtelbahn.de



© 2017 Fichtelbahn

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung vorbehalten. Vervielfältigungen und Reproduktionen in jeglicher Form bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch Fichtelbahn. Technische Änderungen vorbehalten.

Rechteinhaber: © Wolfgang Kufer, Mühldorf

© Christoph Schörner, Schnaittach

Autor, Bilder u. Grafik: © Christoph Schörner, Schnaittach

Hinweis:

RailCom® und RailComPlus® sind eingetragene Warenzeichen der Firma Lenz Elektronik GmbH in Hüttenbergstrasse 29, D-35398 Giessen und der ESU electronic Solutions Ulm GmbH & Co. KG in Edisonallee 29, D-89231 Ulm. Zur Erhöhung der Lesbarkeit des Textes haben wir darauf verzichtet, bei jeder Verwendung des Begriffes darauf zu verweisen.